

ÜBERSICHT **Saarländer im Profi-Fußball**

- TEIL 1 „Die Bundesliga ist zum Greifen nah“, Florian Müller (2.2.)
- TEIL 2 „Das Museum einer Profi-Karriere“, Hendrick Zuck (11.2.)
- TEIL 3 „Das lange Warten auf die nächste Chance“, Sebastian Jacob (14.2.)
- TEIL 4 „Eine Profi-Karriere wie aus heiterem Himmel“, Johannes Wurtz (23.2.)
- TEIL 5 „Der Spaßvogel ist erwachsen geworden“, Calogero Rizzuto (2.3.)
- TEIL 6 „Der Senkrechtstarter hat zu kämpfen“, Adam Matuschyk (9.3.)
- TEIL 7 „Bohl fühlt sich bereit für den nächsten Schritt“, Daniel Bohl (22.3.)
- TEIL 8 „Ballas hat eine neue Schrittfolge gefunden“, Florian Ballas (31.3.)
- TEIL 9 „Nagelsmann hat Mees stark gemacht“, Joshua Mees (11.4.)
- TEIL 10 „Auf der Bank neben Leroy Sané“, Marius Schley (21.4.)
- TEIL 11 „Der Besessene will weiter Vollgas geben“, Benno Mohr (27.4.)
- TEIL 12 „Arweiler ist der geborene Gewinner“, Jonas Arweiler (3.5.)
- TEIL 13 „Auch die Besten erleben ein Auf und Ab“, Philipp Wollscheid u.a. (16.5.)
- TEIL 14 „So viele saarländische Profis gab es noch nie“, Hintergrund (31.5.)
- TEIL 15 „83 Saarländer spielten in der Bundesliga“, Recherche (8.6.)
- NACHDREHE „Harte Arbeit für eine ungewisse Zukunft“, Sebastian Jacob (5.9.)

SERIE Saarländer im Profi-Fußball

Tobias Fuchs, *Saarbrücker Zeitung*

ANSTOSS Fußball-Profis aus dem Saarland? Lange konnte man sie an einer Hand abzählen. Heute finden sich Kicker aus dem kleinsten Flächenland der Bundesrepublik fast überall – in der Nationalelf ebenso wie in den Talentschmieden der Bundesliga.

AUFSTELLUNG Wer sind die Profis aus dem Saarland? Woher kommen sie, wie lauten ihre Ziele? Diese Fragen standen am Anfang der Serie. An ihrem Ende stehen die größeren Zusammenhänge: Wie behaupten sich die Besten, was zeichnet sie aus? Wie sieht die Talentförderung im Saarland aus? Wer aus der Region schaffte es seit 1963 in die Bundesliga?

TAKTIK Die Serie zeichnet die Karrierewege von 12 Fußball-Profis in größeren Porträts nach. Die Sportler kommen zu Wort, aber auch ihre Familien, Förderer, Weggefährten. Erzählt wird jeweils chronologisch, um die Laufbahnen vergleichbar zu machen. Drei Teile weiten den Blick; sie analysieren, ordnen ein, zeichnen ein größeres Bild. Den Abschluss bildet eine große Recherche: eine Übersicht aller 83 Bundesliga-Profis aus dem Saarland – grafisch aufbereitet für Print und Online (interaktive Karte, selbst erstellt).

SPIELZEIT Zwölf Serienteile erschienen im Wochen- bzw. Zwei-Wochen-Rhythmus zwischen Februar und Mai 2017, die übrigen drei Beiträge im Mai und Juni des Jahres. Im September folgte als Nachdrehe ein Beitrag über einen Spieler, der nach schweren Verletzungen ohne Verein ist – also vorerst raus aus dem Profisport.

HERAUSFORDERUNG Wer mit Profis und aufstrebenden Talenten sprechen will, kommt an den Pressestellen ihrer Vereine nicht vorbei. Interviews werden kurz gehalten, meist im Beisein von Dritten geführt, umfangreich redigiert. Deshalb erforderten die Gespräche eine intensive Vorbereitung, genaue Planung und Koordination.

PUBLIKUM Mit der Serie beteiligte sich die Sportredaktion an der inhaltlichen Auffrischung der SZ im Zuge des Print-Relaunches zum 1. Februar 2017. Gezielt sollten zudem die Nutzer unseres Online-Angebots angesprochen werden. Das gelang, wie konstant sehr gute Klickzahlen zeigten. Vor allem die letzten zwei Beiträge erreichten überdurchschnittlich hohe Zugriffe.